

REGION



ONLINE

Aktuell

Schlagzeilen

Schwerpunkte

Emmerich Emmer

Archiv

Porträt

DIE REGION

Who is who

Service

Inserieren

Dokumentation

Abonnieren

Kontakt

Agenda

Veranstaltungen

Links

Links

DIE WOCHENZEITUNG

Mehr Platz für mehr Kinder

MALTERS – Im 2002 wurde die Kinderkrippe Malters im Haus Costa Rica an der Hellbühlstrasse gegründet. Nachdem sie ins nur wenige Schritte entfernte Haus Nummer 4 umgezogen ist, feierte die Institution jetzt die Eröffnung einer zweiten Gruppe mit einem Tag der offenen Tür.



Normalerweise tummeln sich in den Räumlichkeiten Kinder zwischen drei Monaten und dem Kindergartenalter. Zwischendurch kommen auch ältere Geschwister vorbei, um gemeinsam zu Mittag zu essen. Letzten Samstag waren jedoch vor allem Erwachsene zu Gast. Sie nutzten die Chance, am Tag der offenen Tür einen Blick in die Krippe und deren Organisation zu werfen. Präsident Willy Furrer und weitere Mitglieder der Institution zeigten die Räumlichkeiten und erklärten geduldig, was alles dahinter steckt. Die Kinder vergnügten sich währenddessen beim

eigens für diesen Tag eingerichteten Kinderparcours. Da die Gemeinde Malters dem Verein Kinderkrippe Malters eine weitere Wohnung zur Verfügung stellte, werden ab diesem August mehr Kinder betreut. Dank der zweiten Wohnung und 8 aktiven Betreuerinnen kann die Krippe zurzeit bis zu 16 Tagesgäste aufnehmen. Der Verein möchte sein Angebot auf das neue Schuljahr auf 20 Kinder pro Tag erhöhen. Neben den Einnahmen aus der Betreuung unterstützen die Gemeinde Malters, die Gemeinde Schwarzenberg und der Bund die Bemühungen des Vereins durch Beiträge aus der familienergänzenden Betreuung.

Mit ganzem Herzen dabei

Die ausgebildeten Kleinkinderzieherinnen, Kindergärtnerinnen und neu auch Fachfrauen Betreuung Kind geben ihr Bestes, um den Kindern pädagogisch kompetent beiseite zu stehen. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stehen das Wohlergehen und die Förderung der Kinder in ihrer individuellen Entwicklung. Dass sie mit Herzblut dabei sind, sieht und hört man aus den Erzählungen der Betreuerinnen. «Jeder Tag beginnt positiv, wenn man zur Türe hereinkommt und die Kinder einem entgegenlachen», beteuert Krippenleiterin Claudia Alessandri. «Speziell berührend ist auch der Moment, ab dem sich ein Kind nach einer längeren Eingewöhnungszeit in der Krippe so richtig wohl zu fühlen beginnt.»

Claudia Schmidlin

NEWS

Donnerstag, 8. Juni 2011

Emmen

Handtaschen-Entreisssdiebstahl und Angriff auf zwei junge Frauen bei der Busstation Sprengi sowie versuchter Portemonnaie-Diebstahl nach Geldbezug bei der Post Sprengi. >>

Rothenburg / Rain

Sechs Städte aus Deutschland und Polen trafen sich am Wochenende zu einem sportlichen und gesellschaftlichen Stelldichein. >>

Littau / Reussbühl

«Octopus» ist fertig, erste Bewohner können bald einziehen. Der Anbau des Alterszentrum Staffeln-hof erstrahlt in neuem Glanz. >>

Malters

Projektstage im Kindergarten Zwingstrasse und im Schulhaus Eischachen. Die Idee lehnte an das Jahresthema «irgendwie anders» an. >>

Schwarzenberg / Schachen

Am vergangenen Freitag lud der Verkehrsverein Schwarzenberg seine Mitglieder zur 65. und womöglich letzten ordentlichen GV ein. >>

Sport

Der FC Emmenbrücke verlor das wichtige Spiel gegen Muri gar nicht zwingend mit 1:2. >>

[zurück](#)